

Guckst du....??!!

Geht nämlich um ein paar ganz wichtige Sachen! Am 10. November 2014 fand bei uns bei der De-Vau-Ge ein Gespräch zwischen uns, der Gewerkschaft und der Tarifkommission sowie der Personalleitung statt. Worum ging es dabei:

Erstens um die genaue Höhe der Lohnerhöhung in diesem Jahr. Wir hatten im Sanierungstarifvertrag ja vereinbart, dass es dieses Jahr einen Zuschlag zur Lohnerhöhung geben könnte, sozusagen als Anerkennung für die Leistung und den Verzicht, den die Beschäftigten in der Zeit geleistet haben. Wir haben hierzu einen konkreten Vorschlag gemacht, der auch die noch schwierige Situation der Firma berücksichtigt. Seitens des Arbeitgebers wurde gesagt, dass es in diesem Jahr nichts mehr geben kann und man sich nächstes Jahr noch mal unterhalten könne. Die Geschäftsleitung will jetzt über unseren Vorschlag beraten.

Zweitens ging es um eine Ausweitung der regelmäßigen Arbeitszeiten. Momentan steht im Sanierungstarifvertrag, dass der reguläre Arbeitsbeginn am Sonntag nicht vor 14.00 Uhr liegen darf. Es gibt zusätzliche Sonderschichten, die schon am Sonntag mit der Frühschicht beginnen und manchmal auch schon am Samstag mit der Nachtschicht. Die De-Vau-Ge will nun diese Sonderschichten abschaffen und stattdessen den regulären Dienstbeginn auf Samstag-Abend vorziehen. Das kann natürlich Nachteile mit sich bringen, sowohl beim Einkommen (Zuschläge) also auch Wochenendarbeit. Wir haben hierzu noch keine Entscheidung getroffen. Es soll jetzt eine Arbeitsgruppe aus betroffenen Kolleginnen und Kollegen gebildet werden, die mögliche Schichtsysteme prüft und die sich die Auswirkungen auf die Beschäftigten anguckt. Erst danach soll entschieden werden, was zu tun ist.

Wir wollen uns weiter für positive Regelungen für euch einsetzen. Dies bekommen wir aber nur gemeinsam hin, wenn auch alle an einem Strang ziehen. Denn es ist doch klar: Nur gemeinsam können wir was bewegen!

Heike, Hartmut, Thomas, Christian und Silke von der NGG-Tarifkommission

